W-01-053

Recht auf Wohnen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in:	BAG Planen Bauen Wohnen
Beschlussdatum:	23.10.2019

Änderungsantrag zu W-01

Von Zeile 53 bis 56:
Der Ruf allein nach „Bauen, Bauen, Bauen“ reicht ~~jedoch allein~~ nicht aus und führt in die Irre. Die Wohnungspolitik muss gleichermaßen auf die Sicherung eines bezahlbaren Wohnungsbestands setzen. Ungerechtfertigte Privilegien des Grundeigentums im Mietrecht, im Steuerrecht und im Bodenrecht müssen abgebaut werden. Der grundgesetzlichen Forderung, dass Eigentum "zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen soll" muss politisch wirksam Geltung verschafft werden. Es kommt entscheidend darauf an, was, wo, wie und für wen gebaut wird. Mit Luxus-Apartments ist weder ~~der~~ jungen Familien noch ~~dem alleinerziehenden Krankenpfleger~~Alleinerziehenden, Rentnern, Alleinerziehenden, Studenten usw. geholfen.

Begründung

Das Schlagwort "Bauen, bauen, bauen" greift nicht nur zu kurz, sondern ist kontraproduktiv. Vgl. Strassenbau